



NETZWERK LEHRKRÄFTEBILDUNG

Demokratie lernen von klein an. Vorschläge für die Unterrichtspraxis in der Grundschule

Mittwoch, 12. Juni 2024
16:00 – 18:00 Uhr c.t.

„Jede Schule in Deutschland muss eine Schule der Demokratie sein.“ So forderte es Bundespräsident Steinmeier bei der Preisverleihung des Deutschen Schulpreises 2023. Doch wie wird man eine Schule der Demokratie? Und können Grundschulkinder das überhaupt? Kostet das nicht unheimlich viel Zeit, die ich als Lehrkraft gar nicht habe? Anhand vieler praktischer und konkreter Anregungen und Beispiele aus der Grundschule sollen diese Vorurteile im Workshop entkräftet werden. Die Teilnehmenden lernen, wie Demokratielernen schon und gerade in der Grundschule mit sehr einfachen Mitteln gelingen kann und wie dies zu einer Schulkultur führt, in der die Kinder einander wertschätzen, sich als selbstwirksam erleben und sich engagieren. Schule wird so zu einem Lern- und Lebensort, an dem sich alle wohlfühlen und mit Freude lernen können.

Referentin:

Antje Radetzky

Leiterin der Abteilung Berufswissenschaft im BLLV,
Schulleiterin der Grundschule Ismaning Camerloherstraße

Veranstaltungsort:

Universität Würzburg, Hubland
Z6, Raum 2.010

finanziert aus
Studien-
zuschüssen

Anmeldung bis Freitag, 07.06.2024 per Mail an netzwerklehrkraeftebildung@uni-wuerzburg.de